

CoT-Signale der Edelmetalle 01.09.2015

01.09.2015 | [Dr. Jürgen Müller \(EG für Gold und Silber\)](#)

a) Gold:

Anfang August schrieb ich: "Die Commercials haben ihre Shortkontrakte nahezu komplett aufgelöst (aktueller Stand sind nur noch 15.266 Shortkontrakte). Solch ein niedriger Wert wurde letztmalig Ende 2001 gesehen und deutet daher klar darauf hin, dass der Ausbruch nach unten die letzte Versuchung für die schwachen Hände vor dem kommenden Anstieg sein könnte."



Bisher haben die Commercials wieder recht behalten. Der Goldkurs konnte sich im letzten Monat um ca. 5,6% wieder nach oben entwickeln und befindet sich derzeit an der langfristigen bisherigen Unterstützungslinie. Im Zuge dieser Erholung bauten die Commercials ihre Shortposition nach dem üblichen Muster wieder aus (von 15.300 auf nun wieder 62.600 Short-Kontrakte per Saldo). Es wird spannend zu sehen, ob das Gold die ebenfalls eingezeichnete Widerstandslinie nach oben hin durchbrechen kann und was dann die charttechnisch geleiteten Marktteilnehmer machen werden.

b) Silber:

Zum Silber schrieb ich Anfang August: "der Kurs hält sich noch an der unteren Unterstützungslinie, die sich seit 2003 entwickelt hat". An diesen Fahrplan hielt sich das Silber auch im August, d.h. der Kurs läuft nach wie vor in die Spitze des charttechnischen Dreieckes hinein. Obwohl sich der Kurs nicht wirklich bewegt hat, haben die Commercials ihre Shortpositionen wieder von 12.000 auf ca. 24.000 Shortkontrakte verdoppelt.

Im Vergleich zu Bonds ist Silber nach wie vor so günstig wie zuletzt Ende 2008 bevor es sich von 10 auf 50 vervielfachte (im Graph untere blaue Kurve "Value Bonds Stoch" benannt).



c) Platin:



Auch Platin konnte sich wie Gold von seinem Tiefststand wieder um +5,3% nach oben entwickeln. Die Commercials bauten ihre Shortkontrakte im Zuge dieser Erholung von 20.600 auf nun 24.900 wieder etwas aus.

d) Palladium:



Palladium hatte in der Vorwoche am 26.8. einen Ausverkauf hinunter bis auf 519 Dollar/Uz. (Auslauf des September Kontraktes), konnte sich aber seither wieder auf über 600 erholen. Die Commercials haben beim Palladium ihre Shortkontrakte weiter auf knapp unter 4.000 Kontrakte verringert, was zuletzt Mitte 2012 der Fall war, bevor das Metall von 550 auf 900 steigen konnte. Insofern sieht das Marktumfeld für Palladium wieder sehr positiv aus.

Haftung:

Dieser Artikel stellt keine Handlungsempfehlung dar. Er beinhaltet lediglich die rein private Meinung des Autors. Eine Haftung jedwelcher Art ist ausgeschlossen.

© Dr. Jürgen Müller
Einkaufsgemeinschaft für Sachwerte GmbH
www.ekg-sachwerte.de

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.rohstoff-welt.de/news/55275--CoT-Signale-der-Edelmetalle-01.09.2015.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).